



RECHENSCHAFTSBERICHT

Eva Lux MdL

17. Wahlperiode



Liebe Genossinnen und Genossen,

eine sehr erfolgreiche Bundestagswahl liegt hinter uns und die 17. Wahlperiode in NRW neigt sich langsam ihrem Ende zu. Und ich kann Euch sagen, diese Legislatur war ein ganz schöner Ritt: Zu Beginn der Kampf mit einer noch unter dem Eindruck der Flüchtlingskrise erstarkenden AFD, zwischenzeitlich ein Clown als amerikanischer Präsident, der Brexit, dann eine Pandemie, die vielen die Existenz genommen hat und noch die Welt in Atem hält, eine Hochwasserkatastrophe und, nicht zu vergessen, die Explosion in der Sondermüllverbrennungsanlage in Bürrig. Und jetzt werden wir am 5. Oktober darüber entscheiden, wer uns in Zukunft im Landtag NRW vertreten soll. Zeit also, eine Zwischenbilanz zu ziehen.

Unter Laschet ist unser Land kaum vorangekommen: Verwalten statt Gestalten war das Motto. Ja, in der Pandemie erhob Laschet sein „Fahren auf Sicht“ sogar zur Staatsräson. Das Ergebnis sind alljährliche Rügen des Landesrechnungshofs. Ein unglaublich teurer Stillstand beim Bau der neuen Autobahnbrücke, (schade, dass mit dem Geld kein Tunnel finanziert wird!). Ein Umgang mit der Pandemie, ohne Struktur und oft nach Tagesform der Regierung. Ein sehr unglücklicher Umgang mit der Hochwasserkrise, die viele von uns getroffen hat und deren Auswirkungen ich in unserem Klinikum leider hautnah erleben durfte.

Als größte Oppositionsfraktion im Landtag haben wir immer den Finger in die Wunden von Laschet und seiner Regierung gelegt. Laut dagegegehalten und eigene Vorschläge gemacht. Und das war auch nötig. Denn die schwarz-gelbe Regierung machte sich sofort daran, unsere Errungenschaften unter Hannelore Kraft abzuschaffen:

Die neue Landesbauordnung wurde ausgesetzt. Der Mieterschutz geschleift. Die Schulsozialarbeit wollten sie abschaffen, scheiterten aber an den vereinten Kräften der SPD-Fraktion, Eltern, Schulen und Sozialverbänden. Die für die Zukunft unserer Industrie so notwendige Energiewende wurde verschleppt, sodass wir unter den 5 letzten Bundesländern beim Windkraftausbau liegen. Wir haben die Finger in die Wunden gelegt und das wird auch so wahrgenommen.

In meinen Ausschüssen haben mich drei Themen besonders beschäftigt: die Gleichstellung von Frauen, eine menschliche und verbindliche Integrationspolitik und natürlich im Petitionsausschuss die ganz realen Anliegen der Bürgerinnen und Bürger.

745 Petitionen habe ich in dieser Legislatur bisher bearbeitet (davon bin ich selbst ein wenig erschlagen). Vielen Menschen konnten wir im Petitionsausschuss unbürokratisch zu ihrem Recht verhelfen. Darunter schwere persönliche Schicksale und dringende Notfälle. Zuletzt konnten wir auch den Streit zwischen der Bezirksregierung und dem Werner-Heisenberg-Gymnasium positiv für Schüler, Eltern und Schule lösen.

Es ist nicht möglich diese Wahlperiode zu beschreiben, ohne über Covid19 zu reden: Wöchentliche Updates zur Corona-Lage aus dem Krisenstab des Landes, ebenfalls fast wöchentlich neue Corona-Schutz-Verordnungen. Sondersitzungen des Landtags,



Sonderbefugnisse für die Landesregierung. Die schwierige Abwägung zwischen Handlungs- und Diskussionsbedarf in der Krise. Ich habe einen Landtag, eine Demokratie in der Belastungsprobe erlebt. Habe erlebt, wie der Ton rauer und die Regierung zugeknöpfter wurde.

Am meisten mitgenommen und beschäftigt haben mich aber die Anrufe, Mails und Briefe von Menschen, die besonders unter der Pandemie litten: Eltern, die am Ende waren, aufgerieben zwischen Homeschooling und Beruf. Selbstständige, die mit viel Verzweiflung, aber auch Wut im Bauch, nach langem Kampf ihre Existenz verloren haben. Manchen konnten wir helfen, anderen nicht. Aber in dieser Krise habe ich auch viel Mut, Kraft und Solidarität erlebt. Und es ist ein für alle Mal klar geworden, dass die Gehälter der Pflegekräfte, der Kassierer:innen und der vielen LKW-Fahrer:innen ihrer realen Bedeutung für uns alle nicht gerecht werden.

Und als reiche das nicht, kam dann der Regen. Die Wassermassen zerstörten Keller, Wohnungen, ganze Leben. Und ohne die vielen helfenden Hände, die großzügigen Spenden wäre die Situation noch schlimmer, als sie schon ist.

Ich denke, die Pandemie, die Flut und auch die Explosion in Bürrig lehren uns doch vor allem Eines: Dass wir nur gemeinsam und solidarisch den Herausforderungen des Lebens gewachsen sind. Und die Herausforderungen sind größer nie gewesen:

- Unser Land muss nachhaltig wirtschaften: Dabei müssen wir erstens wettbewerbsfähig bleiben und zweitens dürfen wir niemanden zurücklassen.
- Für unsere marode Infrastruktur, für die Sanierung von Schulen und Straßen brauchen wir Milliarden.
- Die soziale Ungleichheit und der Ausschluss vieler vom sozialen Aufstieg sind der größte Hemmschuh unseres Landes: Kinder ärmerer Eltern haben immer noch zu wenige Chancen und die Schulen schaffen es kaum, ungleiche Startbedingungen auszugleichen. Auch hier ist ein Kraftakt notwendig.
- Viele Ausbildungsberufe darben dahin und Betriebe finden keine Auszubildenden. Wir brauchen Leute, die anpacken können, etwas schaffen und reparieren. Wir müssen dringend die Rahmenbedingungen der Ausbildung verbessern. Das gilt natürlich in besonderem Maße für den Mangel an Pflegekräften. Nur Imagekampagnen reichen da nicht. Da muss richtig Geld rein.

Liebe Genossinnen und Genossen, um das zu schaffen, brauchen wir eine menschliche und eine kluge Politik. Mit vollem Herzen, klarem Verstand und viel Erfahrung. Diesen Weg möchte ich mit Euch gemeinsam ein weiteres Mal gehen. Dafür werbe ich um Eure Unterstützung.

Eure

Eva Lux



Mitgliedschaften in parlamentarischen Ausschüssen und Kommissionen

Ordentliche Mitgliedschaften:

Ausschuss für Gleichstellung und Frauen (*ord. Mitglied*)

Der Ausschuss für Gleichstellung und Frauen versteht sich als Querschnittsausschuss, der grundsätzlich an jedem Thema beteiligt ist, das die Belange der Gleichstellung und die Rechte der Frauen betrifft. Dieser Fachausschuss bereitet gleichstellungs- und frauenpolitische Entscheidungen des Landtags vor. Das Spiegelressort des Ausschusses ist auf Seiten der Landesregierung das Ministerium für Heimat, Kommunales, Bauen und Gleichstellung.

Integrationsausschuss (*ord. Mitglied*)

Der Integrationsausschuss ist zuständig für sämtliche Beratungsgegenstände im Landtag NRW zur Integrationspolitik für Einwanderinnen und Einwanderer. Das umfasst ebenso die Menschen, deren Einwanderungsgeschichte schon lange her ist, wie auch die geflüchteten Menschen.

Auf Seiten der Landesregierung ressortiert das Thema im Ministerium für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration.

Petitionsausschuss (*ord. Mitglied*)

Für den Fall, dass Bürgerinnen und Bürger sich von Ämtern oder Behörden ungerecht behandelt fühlen, sieht Artikel 17 des Grundgesetzes eine besondere Anlaufstelle beim Parlament vor: Der Petitionsausschuss des Landtags hilft bei Ärger mit Behörden weiter. Bürgerinnen und Bürger können sich mit einer Beschwerde an den Ausschuss wenden.

Eine Petition darf grundsätzlich jeder einreichen. Für die Formulierung gibt es keine Vorgaben. Die Petition muss allerdings schriftlich, unterschrieben und unter der Nennung von Namen und Adresse erfolgen. Bei Sammelpetitionen genügen die Adresse und Unterschrift einer die Gruppe vertretenden Person. Auch die Abgabe einer Online-Petition auf der Internetseite des Landtags ist möglich.

Der Ausschuss berichtet dem Plenum regelmäßig über seine Arbeit.

Unterausschuss Modernisierung des Budgetrechts und Finanzcontrolling (*stv. Vorsitzende*)

Wesentlicher Inhalt ist die Reform der Haushaltsbewirtschaftung durch die zunehmende Integration betriebswirtschaftlicher Instrumente wie Kosten- und Leistungsrechnungen, Controlling, strategische Steuerung durch Ziele und Kennzahlen etc.

Im Mittelpunkt steht dabei das Zusammenspiel zwischen Parlament und Regierung im Aufstellungsverfahren und im Vollzug des doppelhaushalts. Das Budgetrecht, als *das* parlamentarische Privileg muss schließlich auch unter den Bedingungen



leistungsorientierter Produktbudgets, die ihre Grundlage in Wirtschaftsplänen auf Basis periodengerechter Rechnungsführung haben, gewährleistet sein.

Stellvertretende Mitgliedschaften

Ausschuss für Schule und Bildung *(stv. Mitglied)*

Der Ausschuss für Schule und Bildung ist zuständig für die parlamentarische Behandlung von Rechtsvorschriften mit Regelungswirkung für den Schul- und Bildungsbereich.

Im Rahmen der Haushaltsberatungen befasst sich der Ausschuss mit dem Einzelplan des Ministeriums für Schule und Bildung.

Ausschuss für Haushaltskontrolle *(stv. Mitglied)*

Der Jahresbericht ist Grundlage für die Arbeit des Ausschusses für Haushaltskontrolle. Der Landtag beschließt auf Empfehlung des Ausschusses für Haushaltskontrolle über die Entlastung der Landesregierung. Er stellt hierbei die wesentlichen Sachverhalte fest und beschließt über einzuleitende Maßnahmen. Grundlagen für die Empfehlung des Ausschusses bilden die Haushaltsrechnung und der Jahresbericht über das Ergebnis der Prüfung des Landesrechnungshofes.

Kommission zur Wahrnehmung der Belange der Kinder *(stv. Mitglied)*

Die allermeisten Kinder erleben täglich die ihnen zustehende Liebe, Zeit, Zuwendung, Aufmerksamkeit und Unterstützung. Wir dürfen jedoch nicht die Augen davor verschließen, dass sich die Realität für viele Kinder und Jugendliche anders darstellt. Der Missbrauchsbeauftragte der Bundesregierung geht für das gesamte Bundesgebiet von bis zu einer Million allein von sexuellem Missbrauch betroffenen Kindern und Jugendlichen aus.

Aus diesen Gründen kümmert sich die Kinderschutzkommission als Interessenvertretung für alle Kinder und Jugendliche um die Durchsetzung von Kinderrechten in NRW und entwickelt konkrete Vorschläge zum Schutz von Kindern durch staatliche Strukturen. Die Kommission legt dem Landtag jährlich einen Bericht vor.

Enquetekommission „Einsamkeit“ - Bekämpfung sozialer Isolation in Nordrhein-Westfalen *(stv. Mitglied)*

Das Leiden an Einsamkeit wurde lange Zeit als Symptom anderer psychischer Störungen aufgefasst. Neue Erkenntnisse der Epidemiologie, der Psychologie, der empirischen Sozialforschung, der Gehirnforschung und der Psychiatrie zeigen jedoch, dass dieses Leiden als eigenständiger Sachverhalt in den Blick genommen werden muss und wird. Einsamkeit ist kein Symptom, Einsamkeit ist eine Krankheit. Durch die Betrachtung der Einsamkeit als soziale Isolation lässt sich ein differenziertes Bild gewinnen, das dazu beitragen kann, die Ursachen und die Auswirkungen der Einsamkeit besser zu verstehen.



Übersicht über meine parlamentarischen Tätigkeiten:

Petitionsausschuss (ordentliches Mitglied)

In der laufenden Legislatur habe ich mich bereits in 745 Petitionen den Anliegen der Menschen in Leverkusen und NRW angenommen.

Integrationsausschuss (ordentliches Mitglied)

Folgende parlamentarische Initiativen haben wir aus dem Arbeitskreis Integration in den Landtag eingebracht:

	Titel	Drucksache	Datum
1	Modernisierung des Staatsangehörigkeitsrechts dringend erforderlich - Doppelte Staatsbürgerschaft ausnahmslos ermöglichen	17/12375	19.01.2021
2	NRW braucht einen Masterplan gegen Rechtsextremismus	17/8778	03.03.2020
3	Absichtserklärungen allein reichen nicht aus! Die Landesregierung muss eine Landeskoordinierungsstelle gegen Rassismus und Diskriminierung einrichten!	17/7913	19.11.2019
4	Verbraucherschutz für Flüchtlinge sicherstellen	17/5622	02.04.2019
5	Erklärung gegen Rassismus und Diskriminierung	17/5378	12.03.2019
6	Älteren Menschen mit Migrationsgeschichte den Zugang zu Pflege- und Altenhilfe erleichtern und ihre Lebensleistung würdigen	17/4455	04.12.2018
7	Die Landesregierung muss die Integration von geflüchteten Menschen in den Arbeitsmarkt vorantreiben!	17/3011	03.07.2018
8	Istanbul-Konvention konsequent umsetzen - Mädchen und Frauen vor Gewalt schützen	17/2546	08.05.2018
9	Arbeitsmarktintegration von Flüchtlingen weiter fördern! Aufenthaltssicherheit für die gesamte Ausbildungsdauer schaffen	17/2407	17.04.2018
10	Die Landesregierung muss die Arbeit der Integrationsräte würdigen, ihre Beteiligungsmöglichkeiten verbessern und die einheitliche Vertretung von Migrantinnen und Migranten durch die Integrationsräte erhalten!	17/1287	21.11.2017
11	Der Integrationsplan für NRW muss fortgeführt werden	17/818	04.10.2017

Ausschuss für Gleichstellung und Frauen (ordentliches Mitglied)

Folgende parlamentarische Initiativen haben wir aus dem Arbeitskreis Gleichstellung und Frauen in den Landtag eingebracht:

	Titel	Drucksache	Datum
1	Zusammen aufwachsen in Nordrhein-Westfalen: Aufbruch in ein selbstbestimmtes Leben. Nordrhein-Westfalen braucht eine Familien- und Bildungsoffensive!	17/13777	11.05.2021
2	Gute Arbeit von morgen für Nordrhein-Westfalen	17/13401	20.04.2021
3	Respekt und Empowerment für Mädchen und junge Frauen im Netz stärken - Cyber-Sexismus ein Ende setzen!	17/13068	16.03.2021
4	Unterstützung für alleinerziehende Mütter und Väter in Nordrhein-Westfalen stärken!	17/6254	14.05.2019
5	In ganz Europa: Gleicher Lohn für gleichwertige Arbeit	17/5373	12.03.2019
6	100 Jahre Frauenwahlrecht in Deutschland - Errungenschaften verteidigen, tatsächliche Gleichberechtigung zwischen Frauen und Männern weiter stärken!	17/4291	20.11.2018
7	Raus aus der „Teilzeitfalle“ - Teilzeitrecht weiterentwickeln, Brückenteilzeit einführen und Rückkehrrecht in Vollzeit ermöglichen	17/2756	05.06.2018
8	Istanbul-Konvention konsequent umsetzen - Mädchen und Frauen vor Gewalt schützen	17/2546	08.05.2018
9	100 Jahre Frauenwahlrecht in Deutschland - Würdigung der Errungenschaft und zugleich Selbstverpflichtung zur Stärkung der Rechte für Frauen.	17/1664	09.01.2018
10	Später Akt der Gerechtigkeit - Rehabilitierung und Entschädigung homosexueller Justizopfer	17/817	04.10.2017
11	Gesetzesentwurf zur Änderung des Landeswahlgesetzes in Nordrhein-Westfalen - Einführung einer paritätischen Aufstellung der Wahllisten mit Frauen und Männer	17/7753	05.11.2019

56 Kleine Anfragen an die Landesregierung:

Für Leverkusen und meinen Betreuungswahlkreis Rheinisch-Bergischer Kreis

	Titel	Drucksache	Datum
1	Stellenbedarf und Stellenversorgung von Lehrpersonal an Schulen in Leverkusen	17/15028	02.08.2021
2	Stellenbedarf und Stellenversorgung von Lehrpersonal an Schulen im Rheinisch-Bergischen Kreis	17/15029	02.08.2021
3	Was unternimmt die Landesregierung für den Hochwasserschutz in Leverkusen?	17/15118	28.07.2021
4	Was unternimmt die Landesregierung für die Schuleingangsuntersuchungen?	17/14842	21.07.2021
5	Kita-Alltagshelferinnen und -helfer in NRW, Leverkusen und im Rheinisch-Bergischen Kreis	17/14856	21.07.2021
6	Außerschulische Bildungsangebote zum Ausgleich von Lernrückständen im Rheinisch-Bergischen Kreis	17/14816	15.07.2021
7	Außerschulische Bildungsangebote zum Ausgleich von Lernrückständen in Leverkusen	17/14818	15.07.2021
8	Landesbauordnung und Barrierefreiheit in Leverkusen	17/14298	19.05.2021
9	Die Dunkelfeldstudie „Sicherheit und Gewalt in Nordrhein-Westfalen“	17/14115	07.05.2021
10	Mittagessen in Kitas und die Corona-Betreuungsverordnung	17/14050	05.05.2021
11	A 1 Neubau der Rastplätze Bergisches Land Ost und West	17/13506	18.03.2021
12	Unterstützung unerwünscht? Wie geht die Landesregierung mit kommunalen Hilfsangeboten bei der Corona-Impfung um?	17/13324	19.02.2021
13	Wie viele Schul- und Kitakinder erhalten in Leverkusen kein Mittagessen?	17/12971	11.02.2021
14	Wie viele Schul- und Kitakinder erhalten im Rheinisch-Bergischen Kreis kein Mittagessen?	17/12970	11.02.2021
15	Wie leistungsfähig ist die digitale Infrastruktur in Odenthal?	17/11345	16.09.2020
16	Wie leistungsfähig ist die digitale Infrastruktur in Kürten?	17/11343	16.09.2020
17	Wie leistungsfähig ist die digitale Infrastruktur in Leverkusen?	17/11342	16.09.2020
18	Wie leistungsfähig ist die digitale Infrastruktur in Wermelskirchen?	17/11348	16.09.2020
19	Wie leistungsfähig ist die digitale Infrastruktur in Leichlingen?	17/11344	16.09.2020
20	Wie leistungsfähig ist die digitale Infrastruktur in Bergisch-Gladbach?	17/11349	16.09.2020

21	Wie leistungsfähig ist die digitale Infrastruktur in Rösrath?	17/11347	16.09.2020
22	Wie leistungsfähig ist die digitale Infrastruktur in Overath?	17/11346	16.09.2020
23	Wie leistungsfähig ist die digitale Infrastruktur in Burscheid?	17/11350	16.09.2020
24	Förderung Erwerbslosenberatung	17/10328	26.06.2020
25	Funklöcher im Rheinisch-Bergischen Kreis	17/10356	24.06.2020
26	Heimatsförderung der Landesregierung. Wie hält es die Landesregierung mit dem Informations- und dem Budgetrecht der Abgeordneten?	17/9871	18.05.2020
27	Heimatsförderung im Landtagswahlkreis 20 Leverkusen. Was wird gefördert?	17/9674	05.05.2020
28	Heimatsförderung im Landtagswahlkreis 21 Rheinisch-Bergischer Kreis I. Was wird gefördert?	17/9675	05.05.2020
29	Heimatsförderung im Landtagswahlkreis 22 Rheinisch-Bergischer Kreis II. Was wird gefördert?	17/9677	05.05.2020
30	Wann wollte das Land die Stadt Leverkusen über die Standortentscheidung der LKW-Raststätte in Leverkusen informieren?	17/9393	22.04.2020
31	Wann werden die Radwege an der Solinger Straße/Elbestraße in Leverkusen von Straßen.NRW saniert?	17/9009	13.03.2020
32	Wie geht es nach den Plänen des Polizeipräsidiums Köln weiter mit der Polizei in Leverkusen?	17/7674	10.09.2019
33	Welche Auswirkungen hat die geplante Auflösung von Einsatztrupps und Bezirks- und Schwerpunktdiensten im Bereich des Polizeipräsidiums Köln auf Leverkusen	17/7088	12.07.2019
34	Welche Aufgaben übernimmt Prof. Dr. El-Mafaalani in der neuen Koordinierungsstelle „Muslimisches Engagement in NRW“?	17/7056	04.07.2019
35	Kinderarmut im Rheinisch-Bergischen Kreis	17/6711	07.06.2019
36	Kinderarmut in Leverkusen	17/6712	07.06.2019
37	Wie wirkte sich in 2018 die gegenseitige Deckungsfähigkeit von Investitions-, Sport- und Schulpauschale in Kürten aus?	17/6362	03.05.2019
38	Wie wirkte sich in 2018 die gegenseitige Deckungsfähigkeit von Investitions-, Sport- und Schulpauschale in Leichlingen aus?	17/6361	03.05.2019
39	Wie wirkte sich in 2018 die gegenseitige Deckungsfähigkeit von Investitions-, Sport- und Schulpauschale in Burscheid aus?	17/6365	03.05.2019
40	Wie wirkte sich in 2018 die gegenseitige Deckungsfähigkeit von Investitions-, Sport- und Schulpauschale in Odenthal aus?	17/6363	03.05.2019

41	Wie wirkte sich in 2018 die gegenseitige Deckungsfähigkeit von Investitions-, Sport- und Schulpauschale in Rösrath aus?	17/6364	03.05.2019
42	Wie wirkte sich in 2018 die gegenseitige Deckungsfähigkeit von Investitions-, Sport- und Schulpauschale in Overath aus?	17/6360	03.05.2019
43	Wie wirkte sich in 2018 die gegenseitige Deckungsfähigkeit von Investitions-, Sport- und Schulpauschale in Bergisch Gladbach aus?	17/6366	03.05.2019
44	Wie wirkte sich in 2018 die gegenseitige Deckungsfähigkeit von Investitions-, Sport- und Schulpauschale in Leverkusen aus?	17/6367	03.05.2019
45	Wie wirkte sich in 2018 die gegenseitige Deckungsfähigkeit von Investitions-, Sport- und Schulpauschale in Wermelskirchen aus?	17/6359	03.05.2019
46	Was sind die wahren Kosten der Vorzugsvariante der A3?	17/5862	22.03.2019
47	Prüfung einer Straßenbahn-Verbindung zwischen Köln-Nord und Leverkusen	17/4734	13.12.2018
48	Stellenbedarf und Stellenversorgung an Schulen im Rhein-Bergischen-Kreis	17/4659	29.11.2018
49	Zwischenbilanz der EU-Förderung für die Stadt Leverkusen	17/4688	09.11.2018
50	Zwischenbilanz der EU-Förderung für den Rheinisch-Bergischen Kreis	17/4687	09.11.2018
51	Stellenbedarf und Stellenversorgung an Schulen in Leverkusen	17/4060	19.09.2018
52	Doppelte Staatsbürgerschaft - Was plant die Landesregierung?	17/3123	14.06.2018
53	Welche Auswirkungen hat der Lehrkräftemangel in Leverkusen?	17/2966	01.06.2018
54	Wie wird zukünftig die Inklusion an Regelschulen im Bereich SEK 1 für Kinder mit sonderpädagogischen Förderbedarf gestaltet?	17/2968	01.06.2018
55	Hat die Landesregierung die besondere Bedeutung des Polizei-Bezirksdienstes des Polizeipräsidiums Köln/Leverkusen übersehen oder vergessen?	17/1344	19.10.2017
56	Kita-Gebühren und weitere finanzielle Belastungen im Jugendamtsbezirk Leverkusen	17/1166	12.10.2017



Meine Plenarreden

	Datum	Beratungsgegenstand
1	09.09.2021	Deutschland, aber normal - 2014 darf sich nicht wiederholen - Deutschland ist kein Nachbarland Afghanistans - Wir müssen uns auf eine Hilfe zur Selbsthilfe vor Ort konzentrieren. (AFD)
2	01.07.2021	Lehren aus der Pandemie ziehen - für einen grundlegenden Paradigmenwechsel bei der Unterbringung, Versorgung und Teilhabe von Geflüchteten (Grüne)
3	25.11.2020	Rede zu den integrationspolitisch relevanten Kapiteln des Haushalts 2021
4	17.09.2020	Nein! Zum Sexkaufverbot des Nordischen Modells - Betroffenen helfen und nicht in die Illegalität abschieben (CDU/FDP)
5	26.08.2020	Missbrauch der EU-Freizügigkeit verhindern - Rechte der Ausländerbehörden stärken (AFD)
6	28.11.2019	Sachleistungen statt Geldleistungen für Asylbewerber und Ausreisepflichtige in Landeseinrichtungen (AFD)
7	10.10.2019	Einstellung der finanziellen Förderung des Flüchtlingsrats NRW durch das Land Nordrhein-Westfalen - Beendigung der Zusammenarbeit durch die Landesregierung (AFD)
8	10.07.2019	Zweites Gesetz zur Änderung des Abschiebungshaftvollzugsgesetzes (CDU/FDP)
9	20.03.2019	Der Rechtsstaat muss gewahrt bleiben - Die Rechtsprechung bindet auch die Landesregierung Nordrhein-Westfalens (AFD)
10	30.11.2018	Gewalt gegen Frauen und Mädchen - Ein untragbares Leid in unserer vermeintlich modernen und aufgeklärten Gesellschaft (CDU/FDP)
11	10.10.2018	Integration strukturiert gestalten - Qualifizierung und Professionalisierung von Migrantenselbstorganisationen weiterentwickeln
12	15.06.2018	Abschiebungen endlich starten, statt sie durch einen „Spurwechsel“ zu verhindern! (AFD)

Initiierung von 5 parlamentarischen Untersuchungsausschüssen aus der Fraktion:

1	Parlamentarischer Untersuchungsausschuss I (Fall Amri)
2	Parlamentarischer Untersuchungsausschuss II (Hackerangriff/Stabsstelle)
3	Parlamentarischer Untersuchungsausschuss III (Kleve)
4	Parlamentarischer Untersuchungsausschuss IV (Kindesmissbrauch)
5	Parlamentarischer Untersuchungsausschuss V (Hochwasserkatastrophe)